

Der Uhrmacher

Von Johann Neubig, München 1831

*Metallenes Leben,
Metallene Glieder,
Die liebend ich schuf,
Mit Künstlerbestreben
Ich liebe sie wieder
Aus schönem Beruf.*

*Der flüchtigen Stunden,
Der wechselnden Zeiten
Unendlicher Kreis,
Hier ist er gebunden
Hier schließet den weiten
Dies enge Gehäuß.*

*Frisch dreh' ich ihn wieder
Mit ärztlichen Händen
Zu kreisendem Lauf,
Kuriere die Glieder,
Die sicher sich wenden.
Stolz bin ich darauf!*

*Es picken die Räder
In zierliche Hacken
Und treiben sich fort.
Es treibet die Feder
Mit springendem Nacken
An jeglichem Ort.*

*Und steht im Gewirre
Der Räder und Wunden
Still aller Verstand,
Und führet er irre
Die Zeiger und Stunden
In krankender Hand:*



*Uhrmacherstube
im Schwarzwald
(zirka 1900)*

Quelle:
[http://
de.wikipedia.
org/wiki/
Uhrmacher](http://de.wikipedia.org/wiki/Uhrmacher)
(18.11.2014)